

Übungen zur Vorlesung Mathematische Logik

Prof. Dr. P. Schroeder-Heister

Blatt 12

Teil I: Aussagenlogik

Aufgabe 1

Geben Sie den Gliederungsbaum, sämtliche Teilaussagen sowie den Rang dieser Aussage an:

$$\neg(p_1 \rightarrow ((\neg p_3 \wedge p_1) \vee p_2)) \rightarrow p_3$$

Aufgabe 2

Ermitteln Sie mit Hilfe einer Wahrheitstafel, ob die folgende Aussage eine Tautologie ist:

$$(p_1 \rightarrow p_2) \wedge (p_2 \rightarrow p_3) \rightarrow (p_1 \rightarrow p_3)$$

Aufgabe 3

Geben Sie für die folgende Formel eine Formel in konjunktiver Normalform an:

$$\varphi \rightarrow (\neg\psi \wedge \varphi)$$

Aufgabe 4

Zeigen Sie:

$$\varphi \rightarrow (\psi \rightarrow \sigma) \vdash \psi \rightarrow (\varphi \rightarrow \sigma)$$

Aufgabe 5

Erläutern Sie:

- Wann heißt eine Aussage maximal konsistent?
- Wie konstruiert man zu einer Aussage eine maximal konsistente Erweiterung?
- Zeigen Sie: $\varphi \rightarrow \psi$ ist genau dann in einer maximal konsistenten Formelmenge enthalten, wenn nicht zugleich φ und $\neg\psi$ darin enthalten sind.

Teil II: Prädikatenlogik

Aufgabe 6

Sei $\mathfrak{A} = \langle \mathbb{R}, \cdot^2, |\cdot|, -, 1 \rangle$, und sei eine Sprache der entsprechenden Signatur gegeben, deren Konstantenzeichen genauso lauten wie die korrespondierenden Funktionen und Prädikate der Struktur. Weiterhin sei $v(x_1) = 2$ und $v(x_2) = -1$. Werten Sie schrittweise aus:

$$\llbracket (x_1 - 1)^2 - |x_2| \rrbracket_v^{\mathfrak{A}}$$

Aufgabe 7

Geben Sie für folgende Formel eine Formel in pränexer Normalform an:

$$\forall x\varphi(x) \leftrightarrow \exists x\varphi(x)$$

Aufgabe 8

Zeigen Sie:

$$\models \exists x(\varphi \vee \psi) \leftrightarrow \exists x\varphi \vee \exists x\psi$$

Aufgabe 9

Zeigen Sie:

$$\vdash_{\text{NK}} \exists x\exists y\varphi(x, y) \leftrightarrow \exists y\exists x\varphi(x, y)$$

Aufgabe 10

Erläutern Sie:

- Was ist eine Theorie?
- Was ist eine Henkin-Theorie?
- Was besagt der Kompaktheitssatz?
- Was besagen die Sätze von Löwenheim-Skolem?

Aufgabe 11

Gegeben sei eine Sprache mit Gleichheit und den Konstantensymbolen c_1, c_2 . Zeigen Sie, daß $\{\varphi \mid \exists xy(x \neq y) \vdash \varphi\} \cup \{c_1 \neq c_2\}$ keine Henkin-Theorie ist.